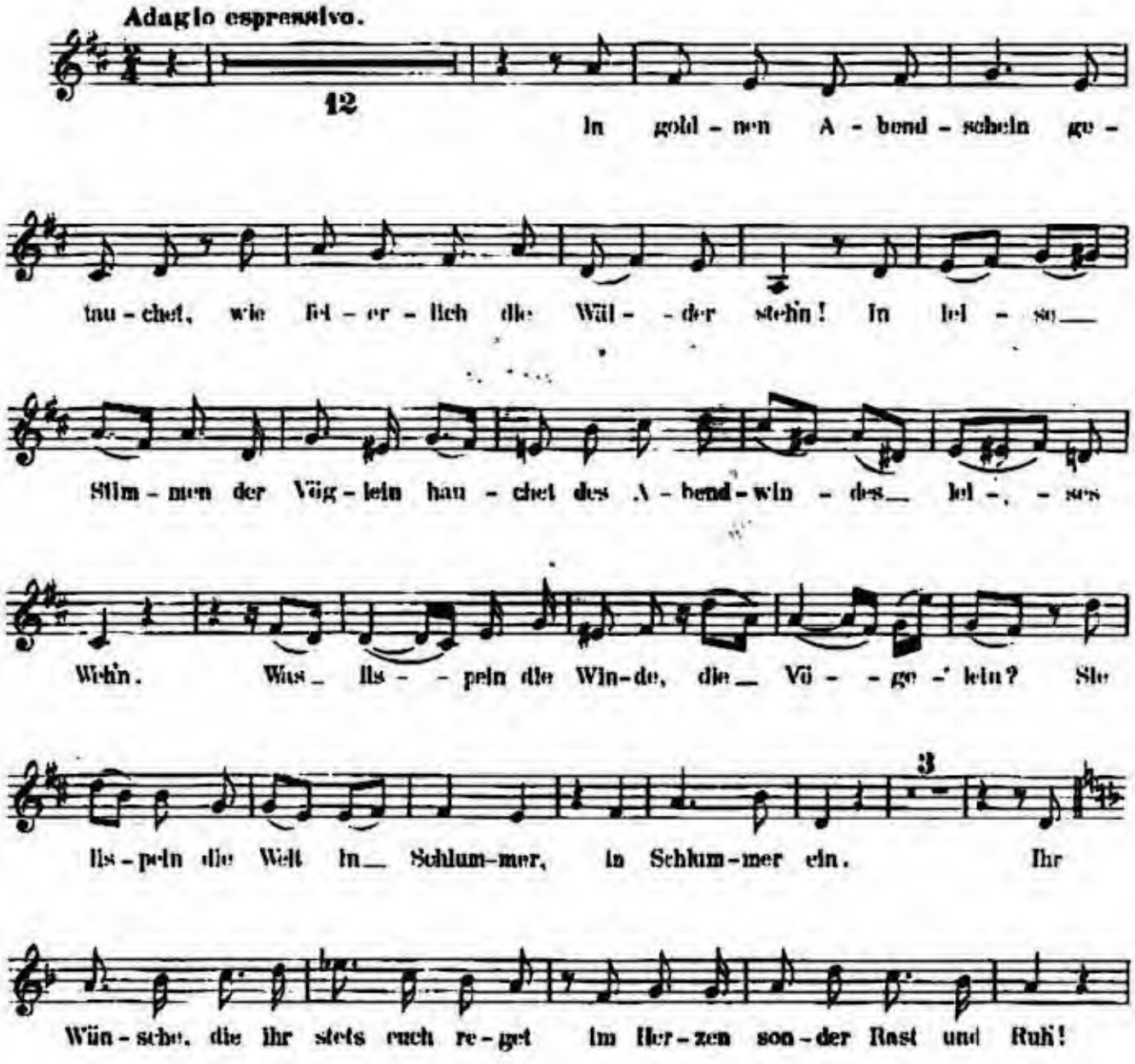
1.

Gestillte Sehnsucht.

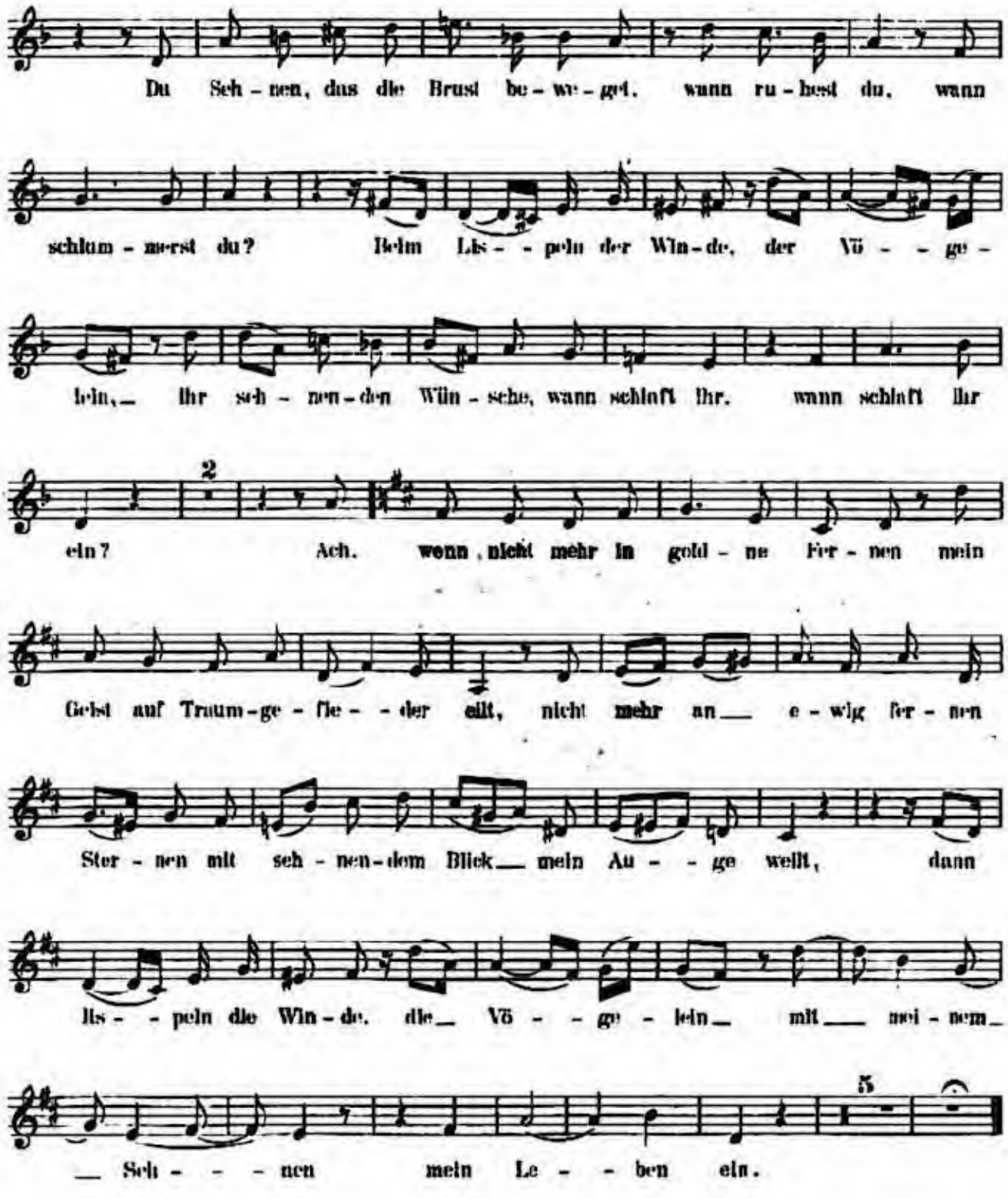
Friedrich Rückert.

SINGSTIMME.

Johannes Brahms, Op. 91.



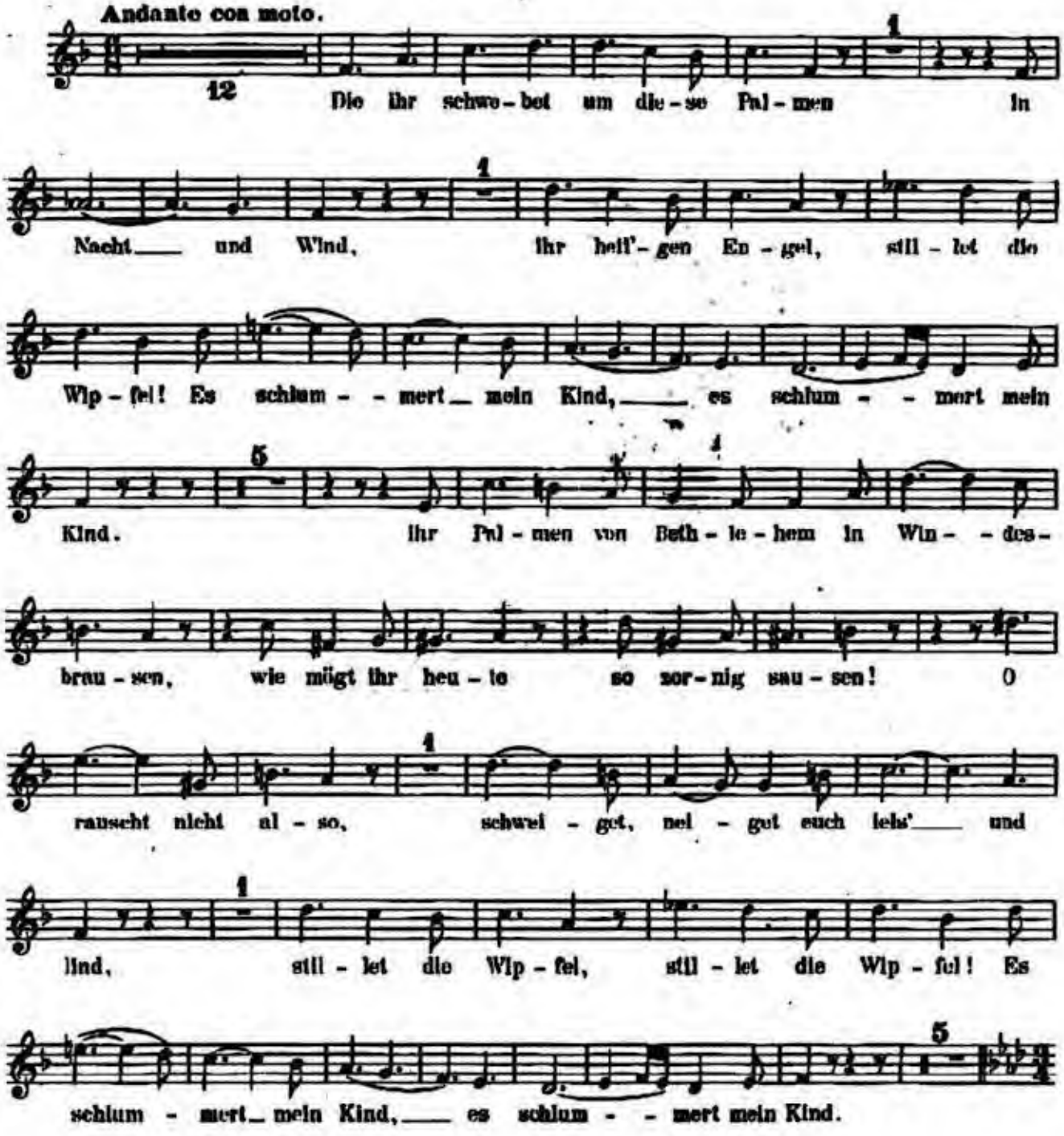
SINGSTIMME.


Du Seh - nen, das die Brust be - we - get, wann ru - hest du, wann
schlum - merst du? Beim Lis - - peln der Win - de, der Vö - - ge -
lein, ihr seh - nen - den Wün - sche, wann schlaft ihr, wann schlaft ihr
ein? 2 Ach, wenn nicht mehr in gold - ne Fer - nen mein
Geist auf Traum - ge - fie - - der eilt, nicht mehr an e - wig fer - nen
Ster - nen mit seh - nen - dem Blick mein Au - - ge weilt, dann
lis - - peln die Win - de, die Vö - - ge - lein mit nei - nem
Seh - - - nen mein Le - - ben ein. 5

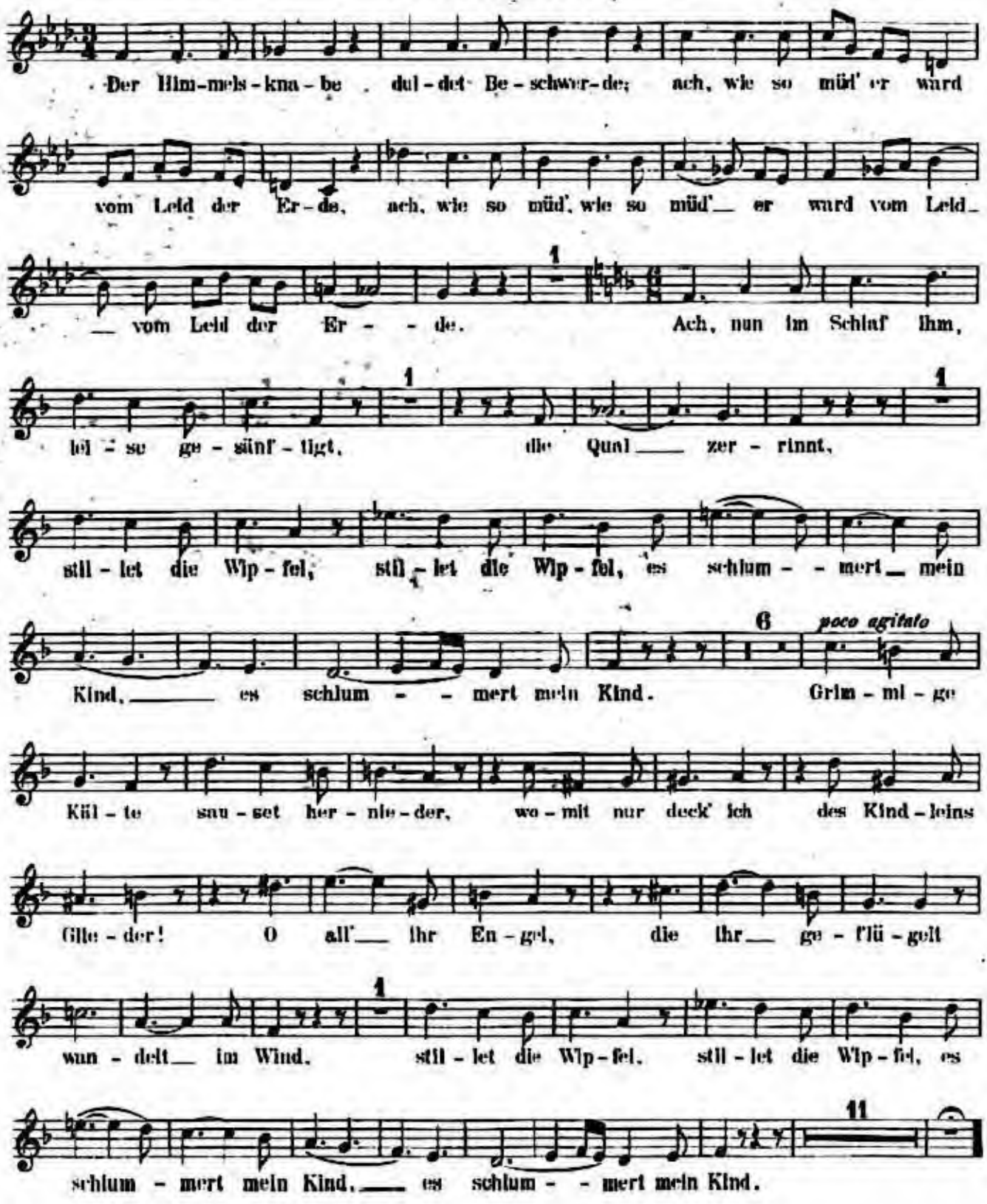
2.

Geistliches Wiegenlied.

Emanuel Geibel.



SINGSTIMME.


Der Him-mels-kna-be dul-det Be-schwer-de; ach, wie so müd' er ward
vom Leid der Er-de, ach, wie so müd', wie so müd' er ward vom Leid
vom Leid der Er - - de. Ach, nun im Schlaf ihm,
lei - se ge-sänf-tigt, die Qual zer-rinnt,
still-let die Wip-fel, still-let die Wip-fel, es schlum - - mert mein
Kind, es schlum - - mert mein Kind. poco agitato Grim-mi-ge
Kül-te sau-set her-nie-der, wo-mit nur deck' ich des Kind-leins
Glie-der! O all' ihr En-gel, die ihr ge-flü-gelt
wan-delt im Wind, still-let die Wip-fel, still-let die Wip-fel, es
schlum - mert mein Kind, es schlum - - mert mein Kind.

Zwei Gesänge

für

eine Altstimme

mit

Bratsche und Pianoforte

von

Johannes Brahms.

Op 91.

Preis Mk. 4,50

Entd Stat: Hall.

Verlag und Eigenthum für alle Länder
von
N. SIMROCK in BERLIN.

1884.

Zur gefl. Beachtung.

Das **Abschreiben einzelner Lieder** (gleichviel in welcher Anzahl oder Tonart) **gegen Bezahlung**, sowie der **Verkauf abgeschriebener Lieder** aus **diesem** Hefte sowohl wie aus den übrigen in meinem Verlage erschienenen Gesangswerken, ist nach dem Wortlaute des Gesetzes auch **als Nachdruck zu erachten und ebenso zu bestrafen.** — Ich warne demgemäss nachdrücklich vor Uebergriffen in meine Verlagsrechte, da ich jeden derartigen Versuch sofort zur Kenntniss der Staatsanwaltschaft bringen werde.

N. SIMROCK.

NOTICE.

The copying of single songs, no matter in what number, for payment, of this or any other set of songs published by my Firm, is piracy according to the law, and punishable as such. I hereby give notice that I shall prosecute any person who infringes my copyright.

N. SIMROCK.

ZWEI GESÄNGE

für

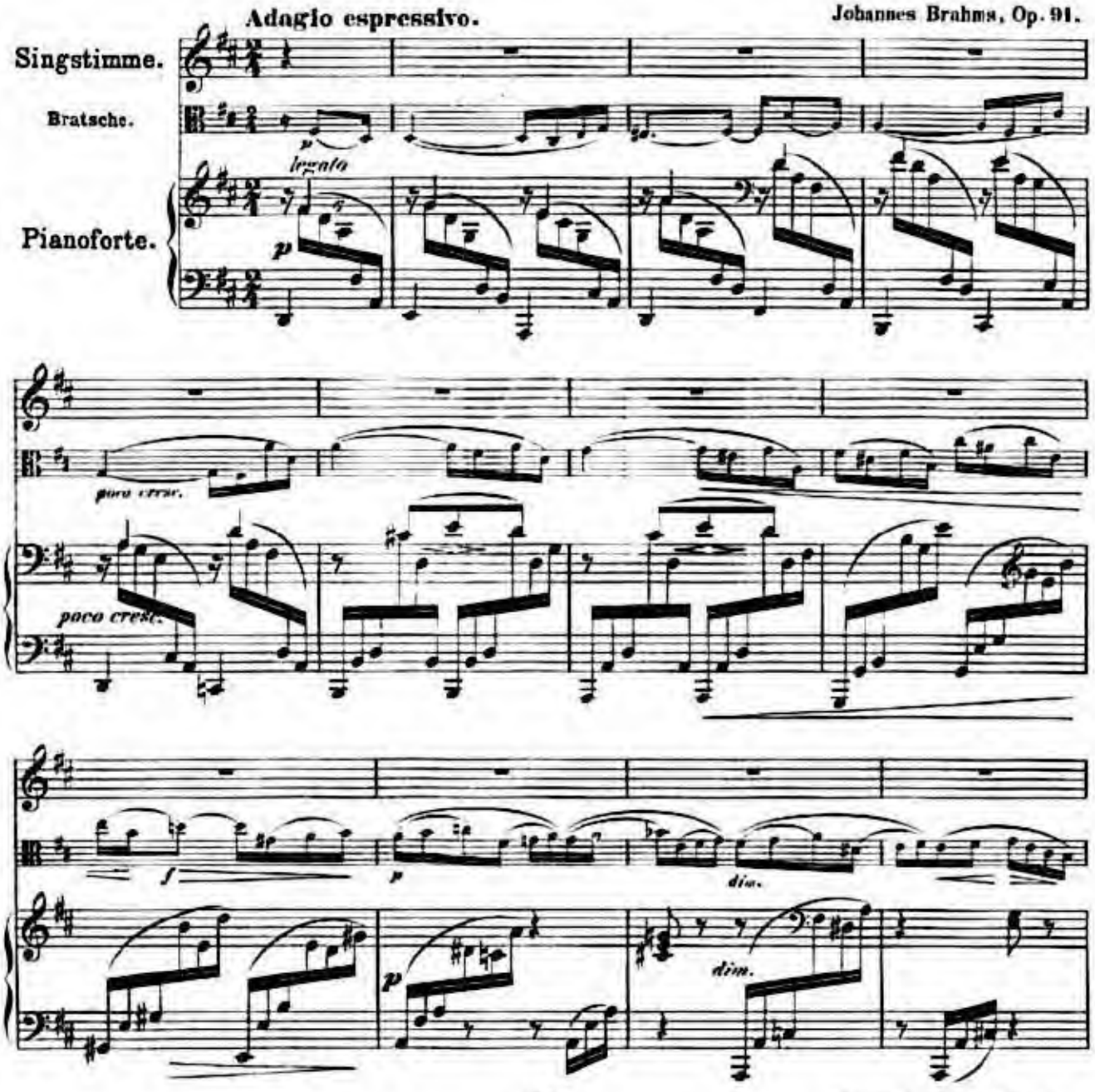
eine Altstimme

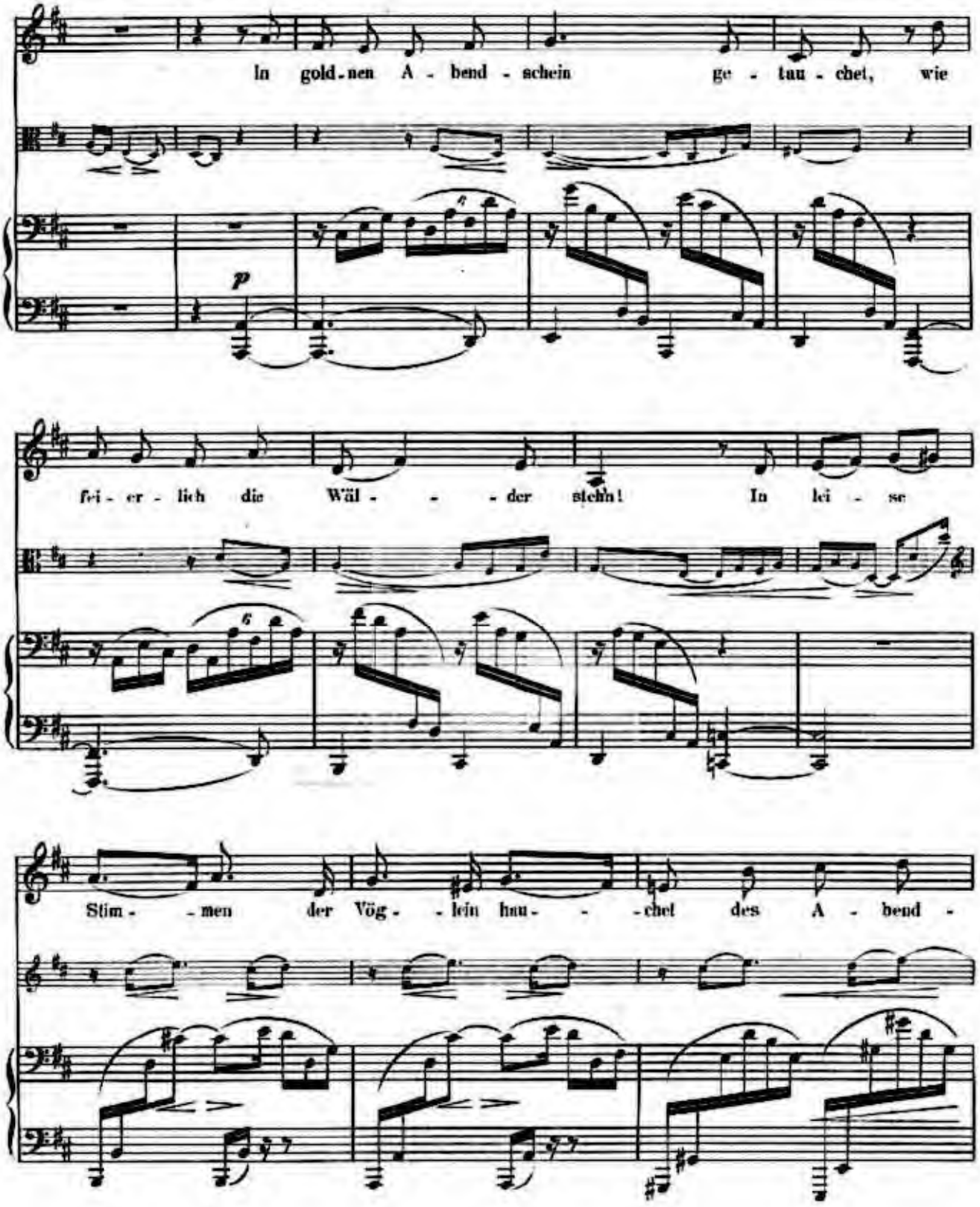
mit Bratsche und Pianoforte.

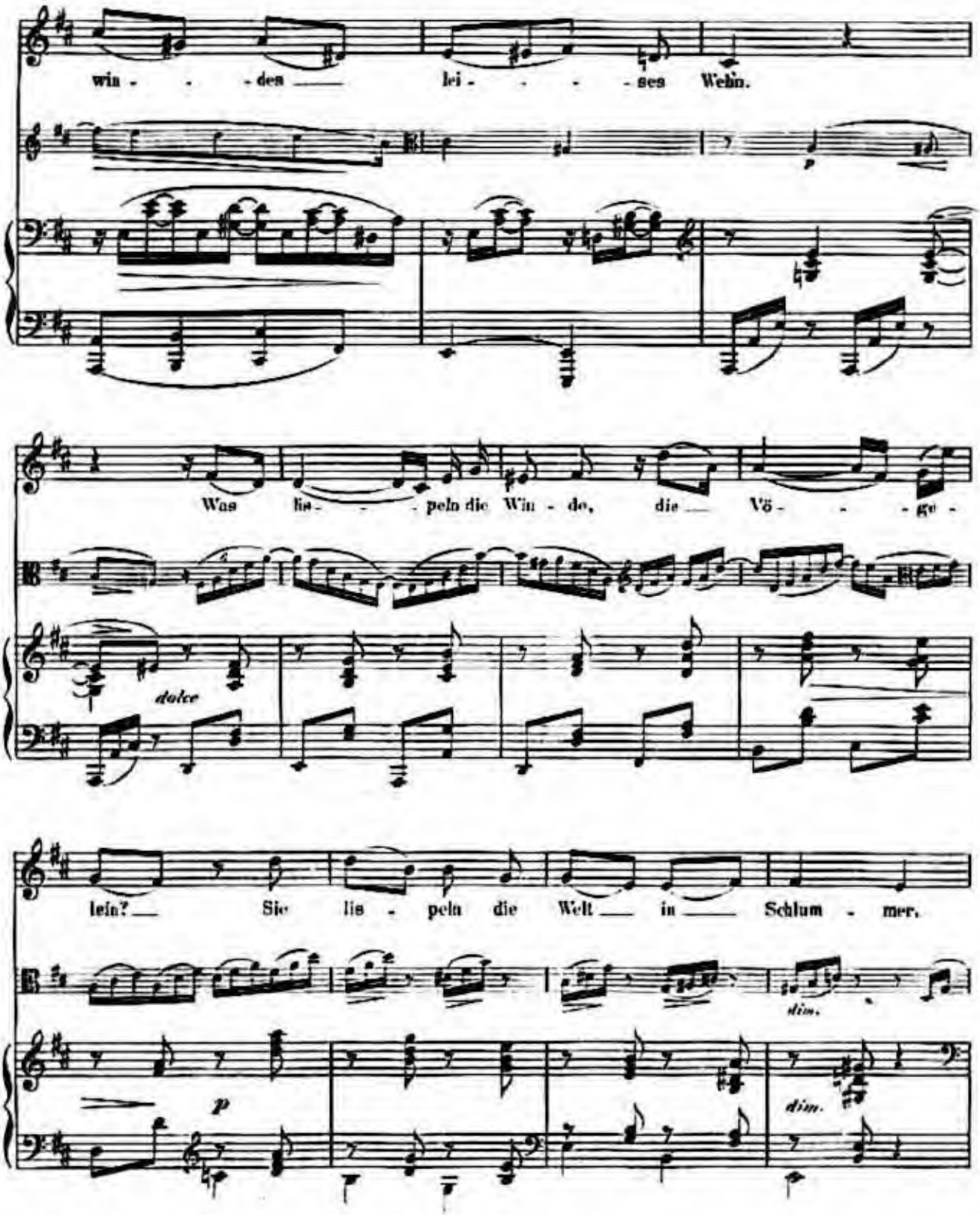
1.

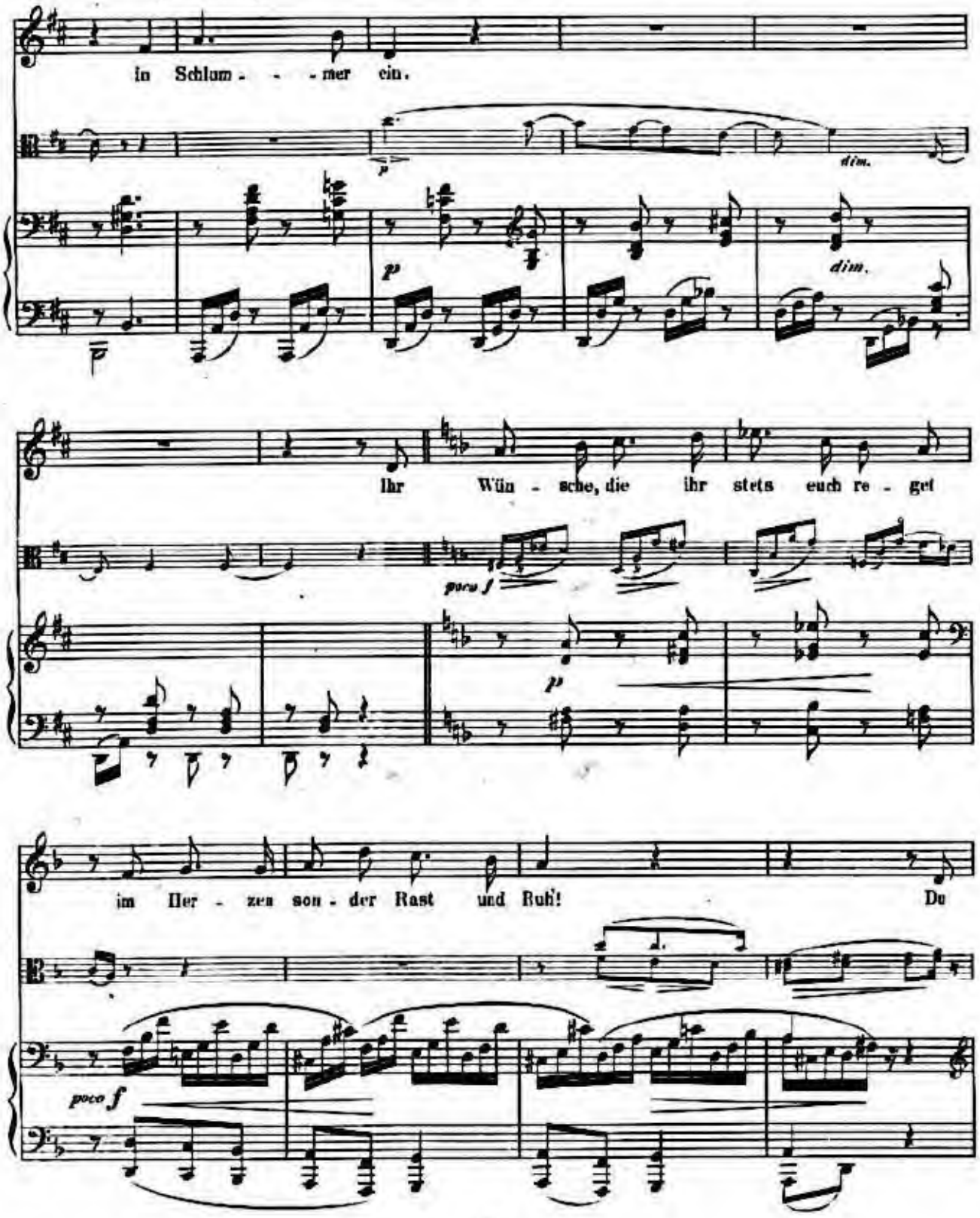
Gestillte Sehnsucht.

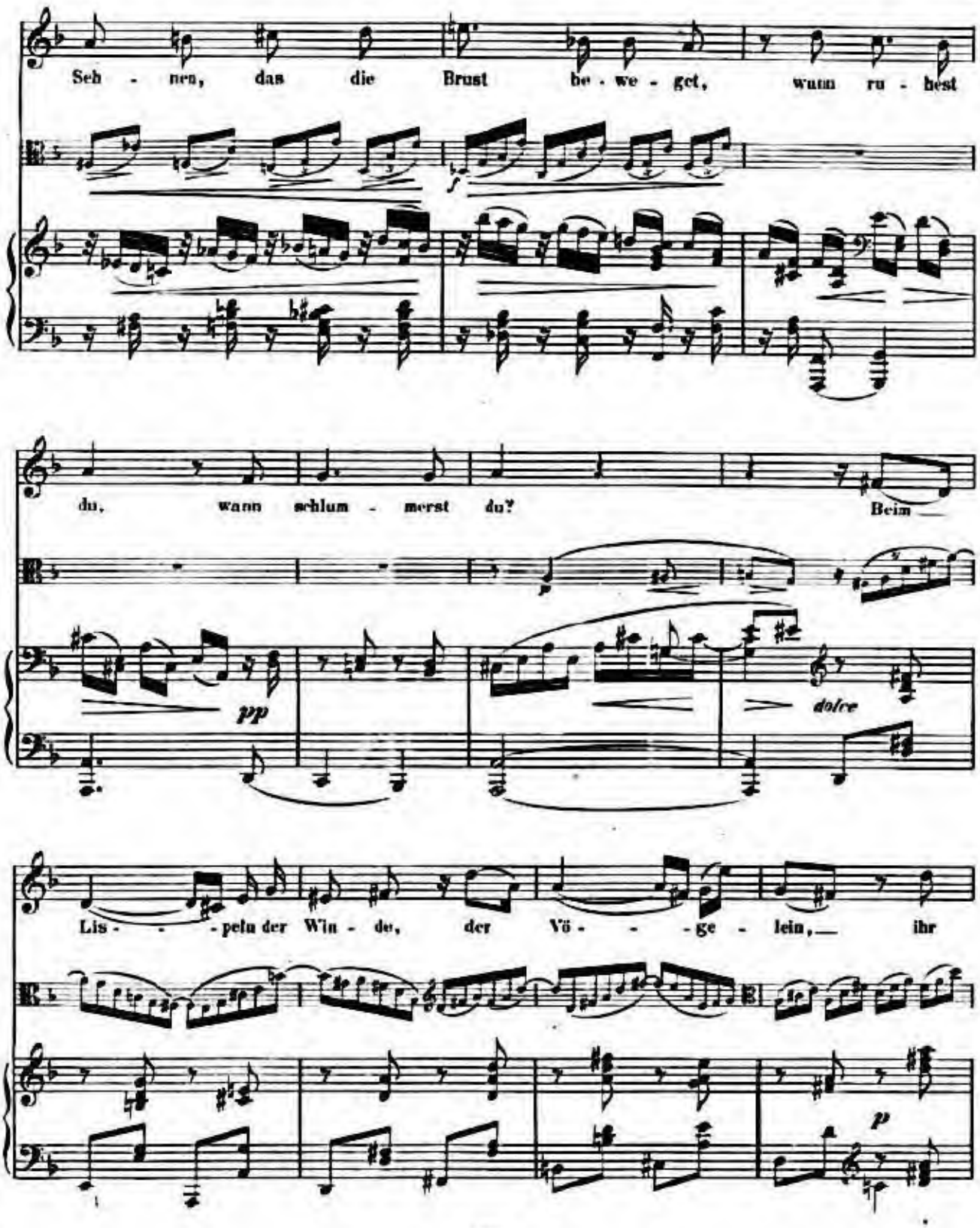
Friedrich Rückert.

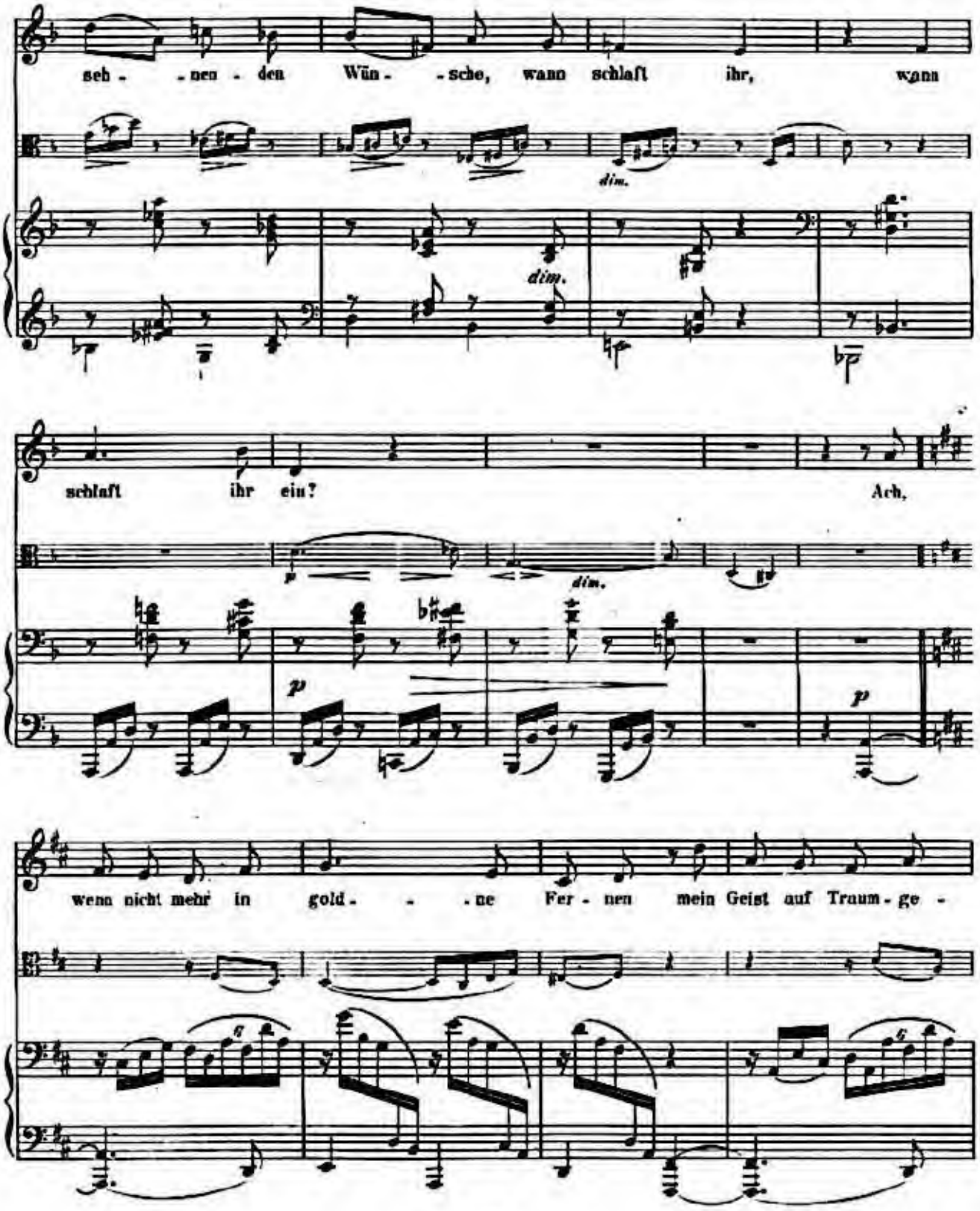


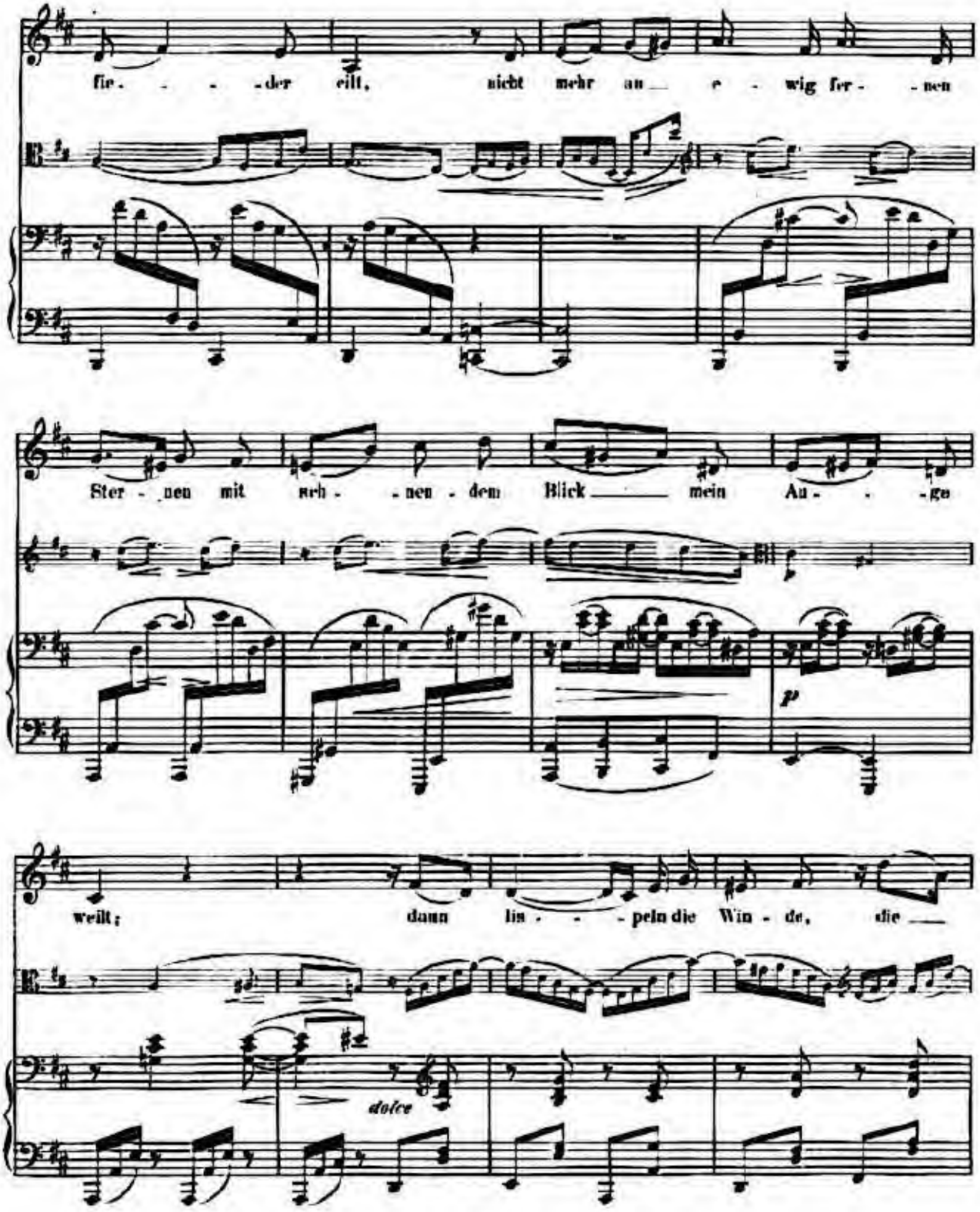

In gold-nen A - bend - schein ge - tau - chet, wie
p
fei - er - lich die Wäl - - - der stehn! In lei - se
Stim - - men der Vög - - lein hau - - - chet des A - bend -

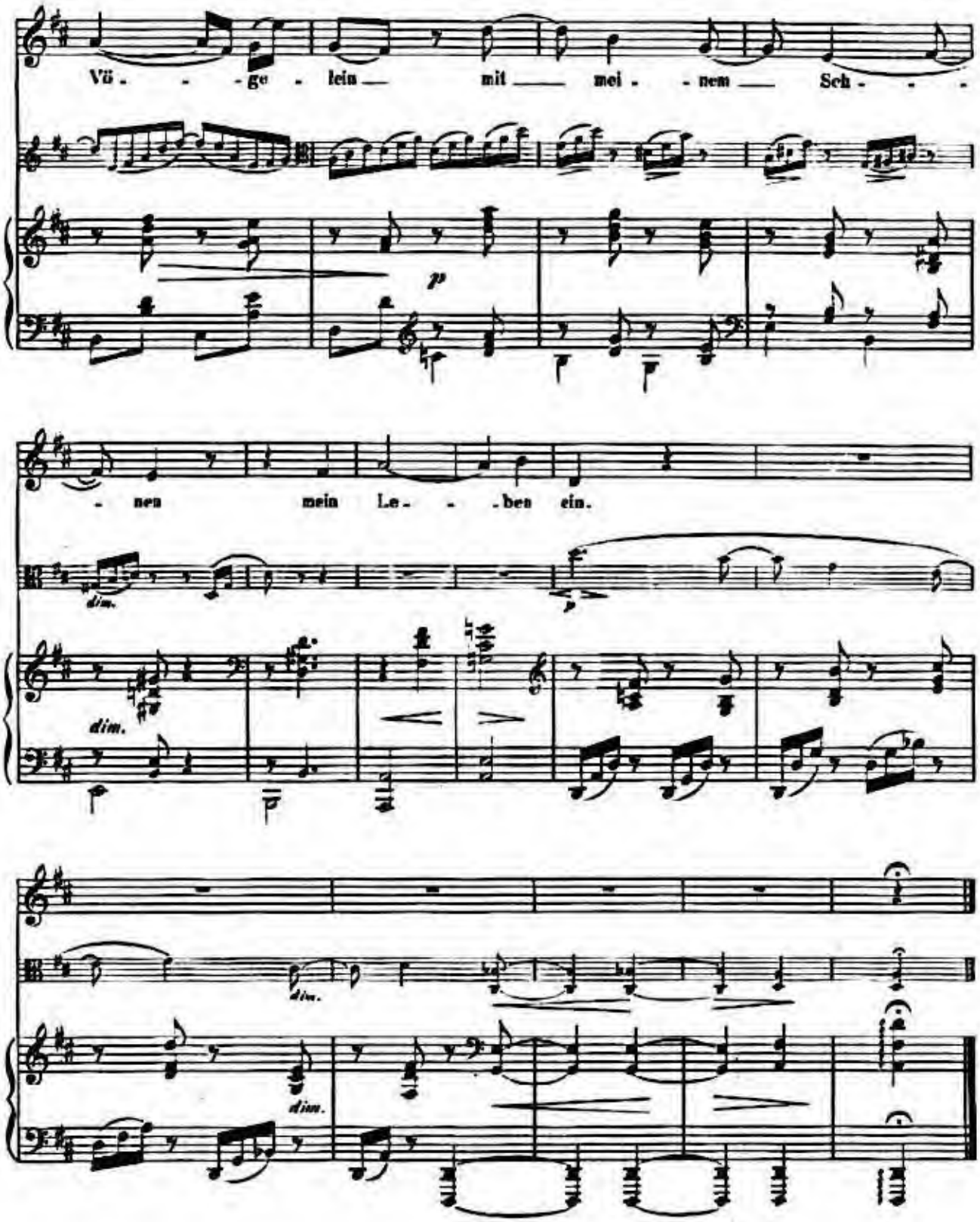

win - - - des lei - - - - ses Wehn.
p
Was lis - - - peln die Win - de, die Vö - - - ge -
dolce
lein? Sie lis - peln die Welt in Schlum - mer.
dim.
p
dim.


in Schlum - - - mer ein.
dim.
dim.
Ihr Wün - sche, die ihr stets euch re - get
poco f
im Her - zen son - der Rast und Ruh! Du
poco f


Seh - nen, das die Brust be - we - get, wann ru - hest
f
du, wann schlum - merst du? Beim
pp
dolce
Lis - - - peln der Win - de, der Vö - - - ge - lein, ihr
p


seh - - nen - den Wün - - sche, wann schlaft ihr, wann
dim.
dim.
schlaft ihr ein? Ach,
p
dim.
p
p
wenn nicht mehr in gold - - - ne Fer - nen mein Geist auf Traum - ge -

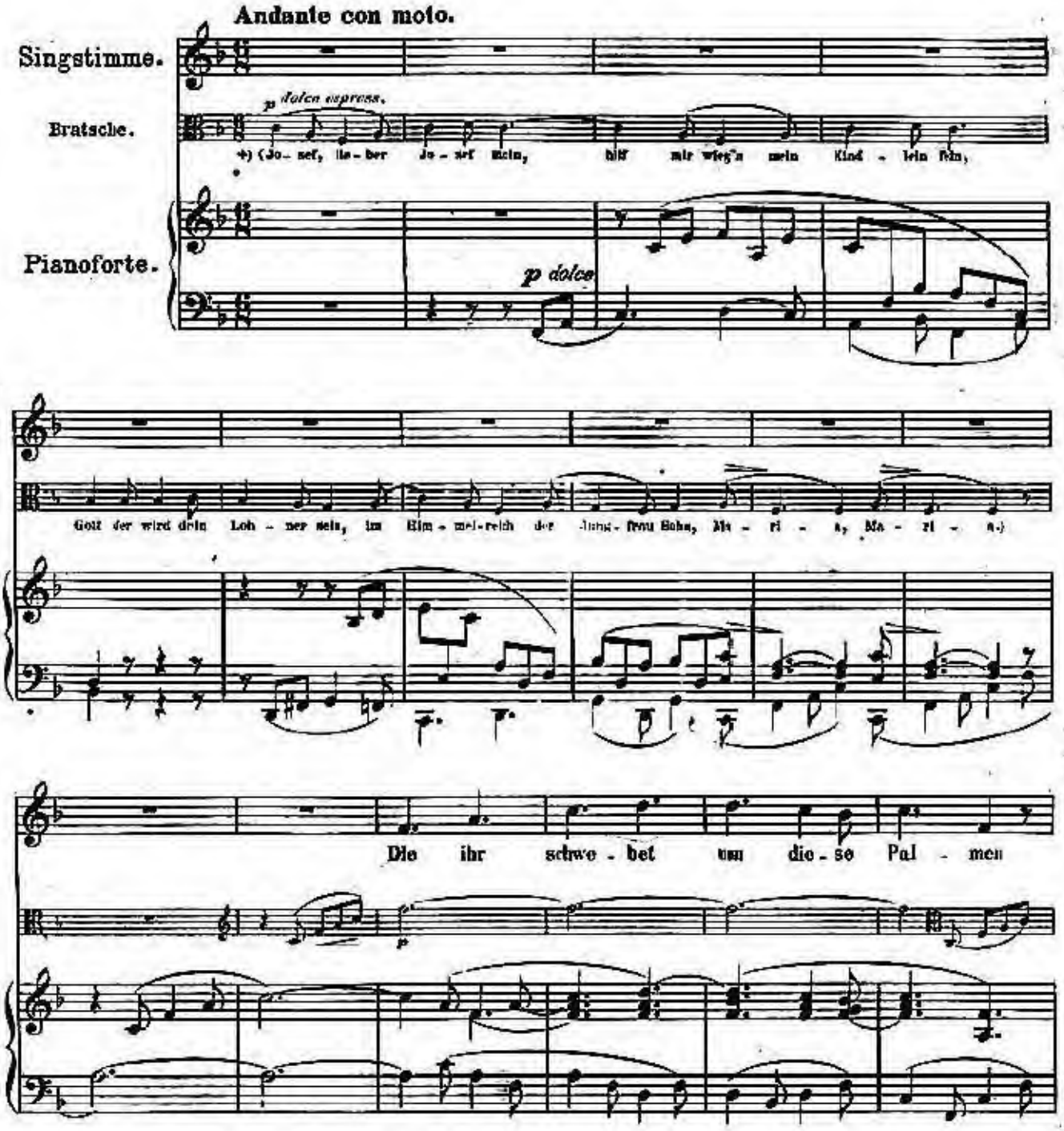

fie - - - - der eilt, nicht mehr an - e - wig fer - - nen
Ster - nen mit neh - - nen - dem Blick mein Au - - - ge
p
weilt; dann lin - - - peln die Win - de, die
dolce


Vö - - - ge - lein — mit — mei - - nem — Seh - - -
- nen mein Le - - - ben ein.
p
dim.
dim.
dim.
dim.

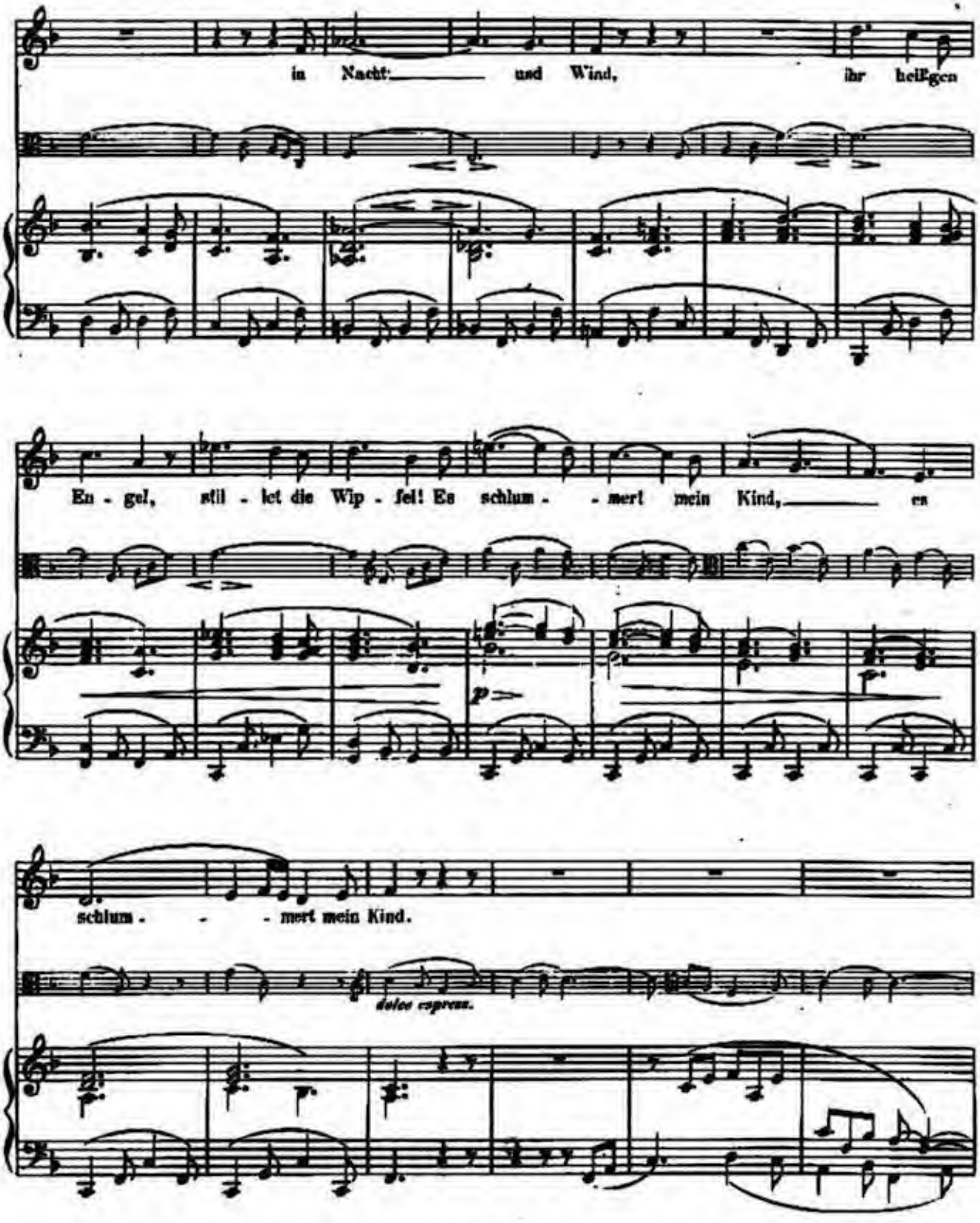
2.

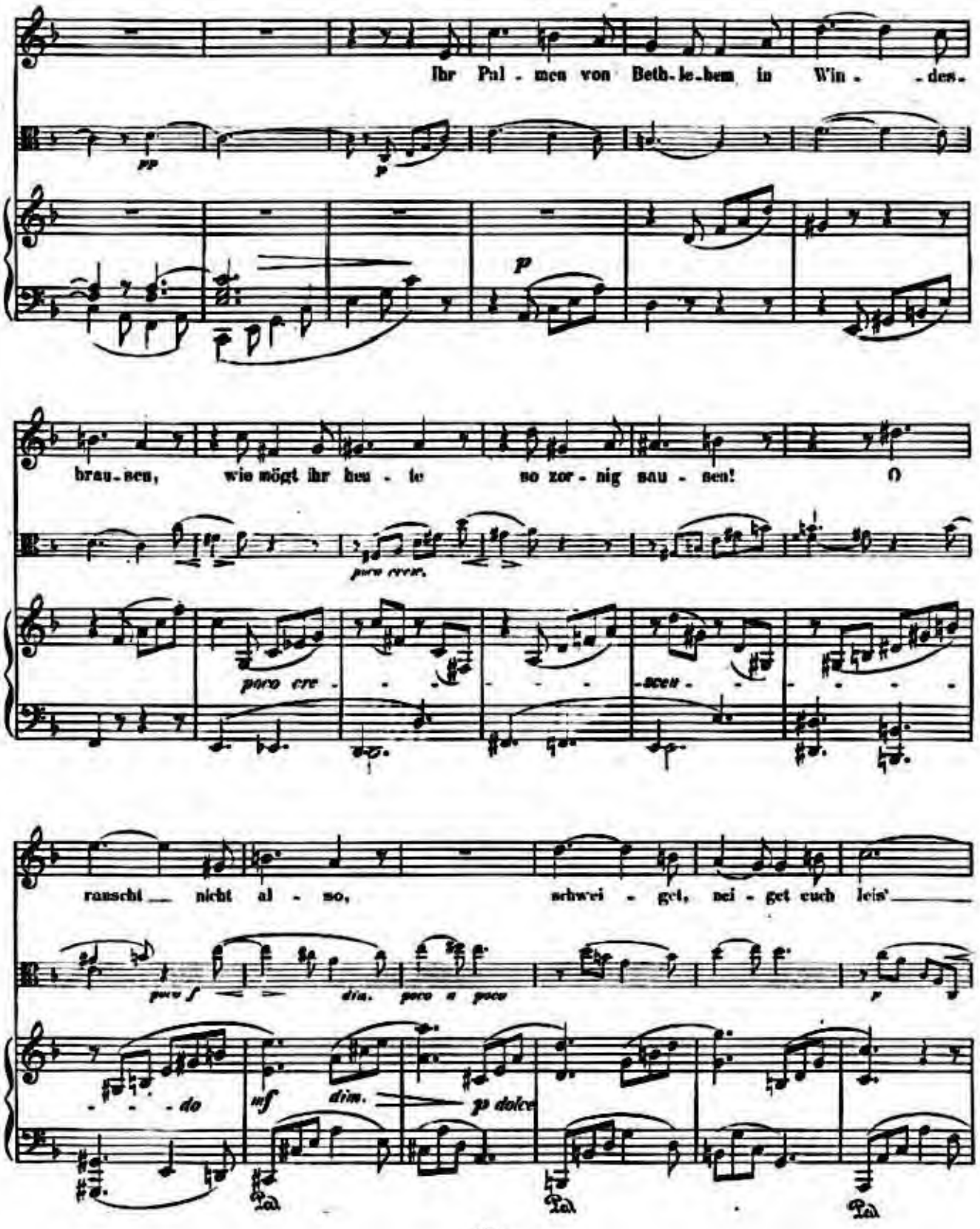
Geistliches Wiegenlied

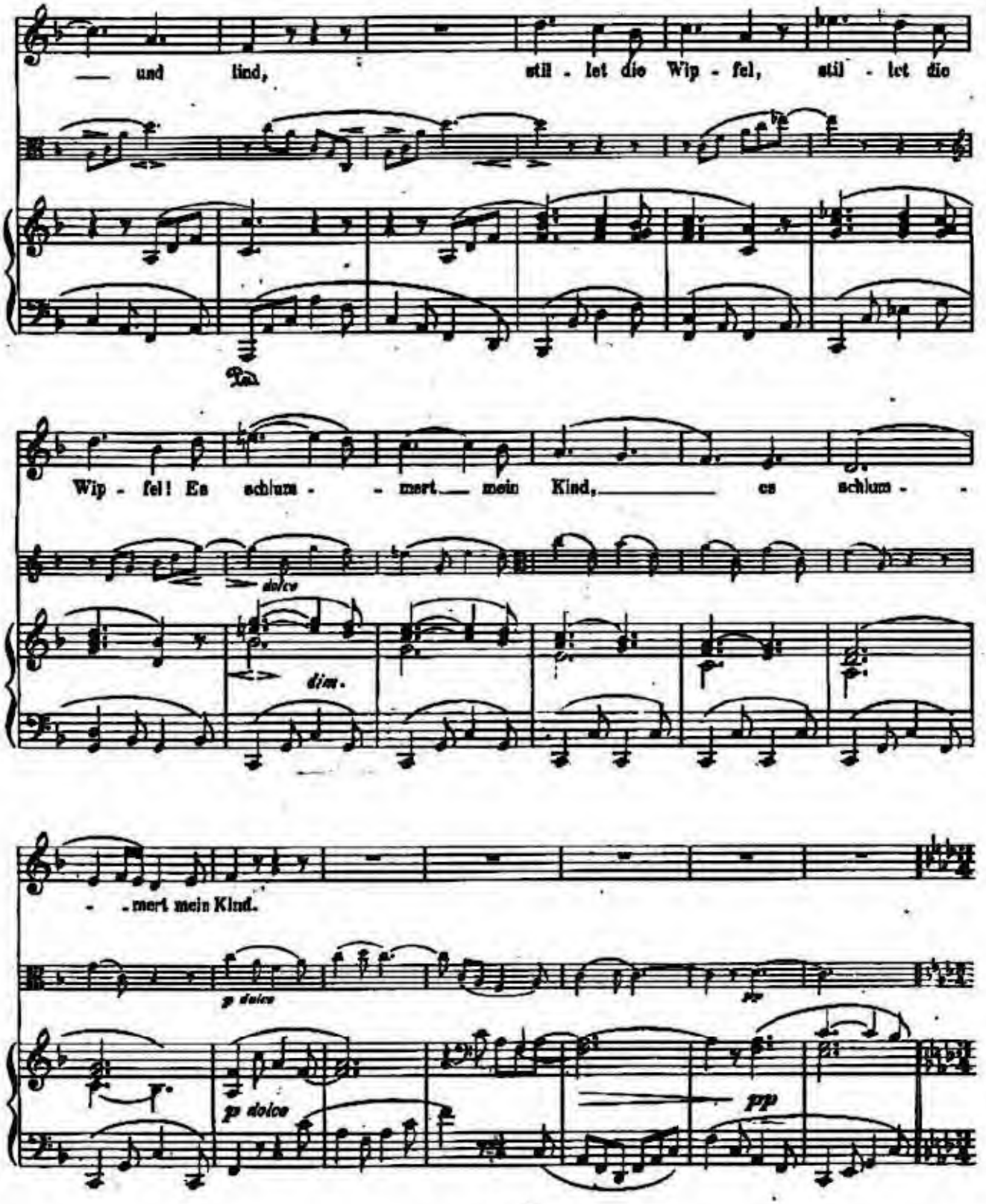
nach Lope de Vega von Emanuel Geibel.

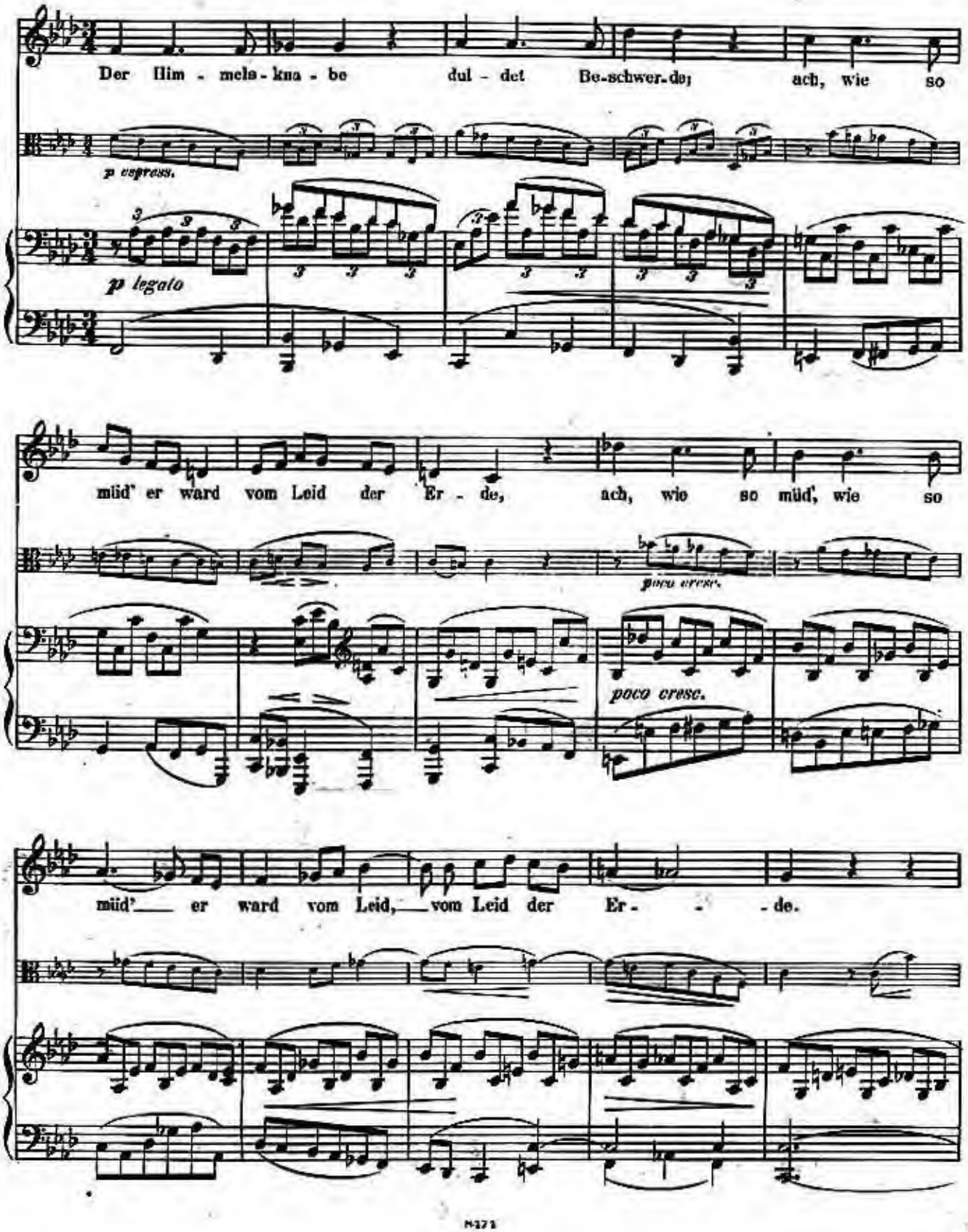


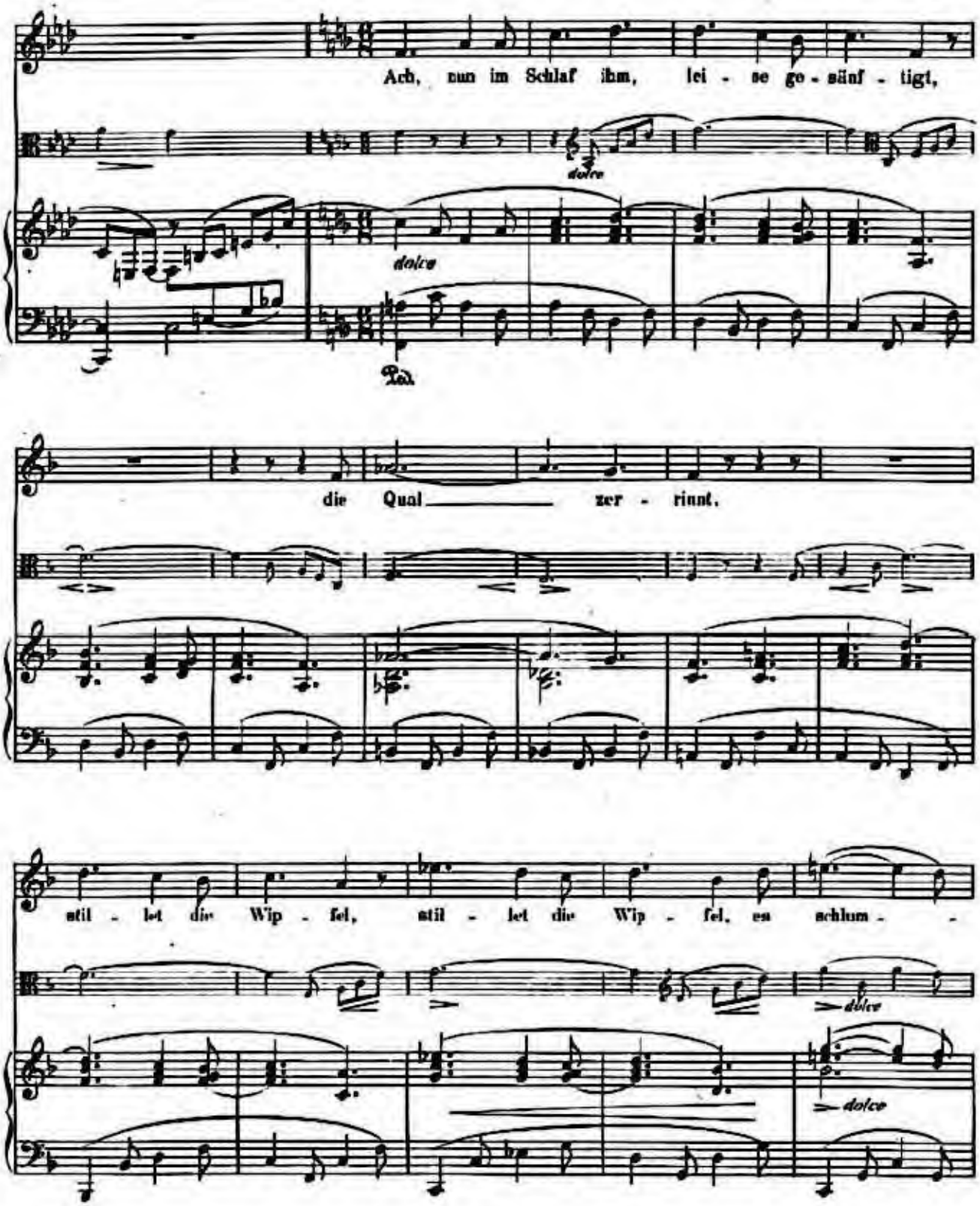
(+) Altes Lied.)

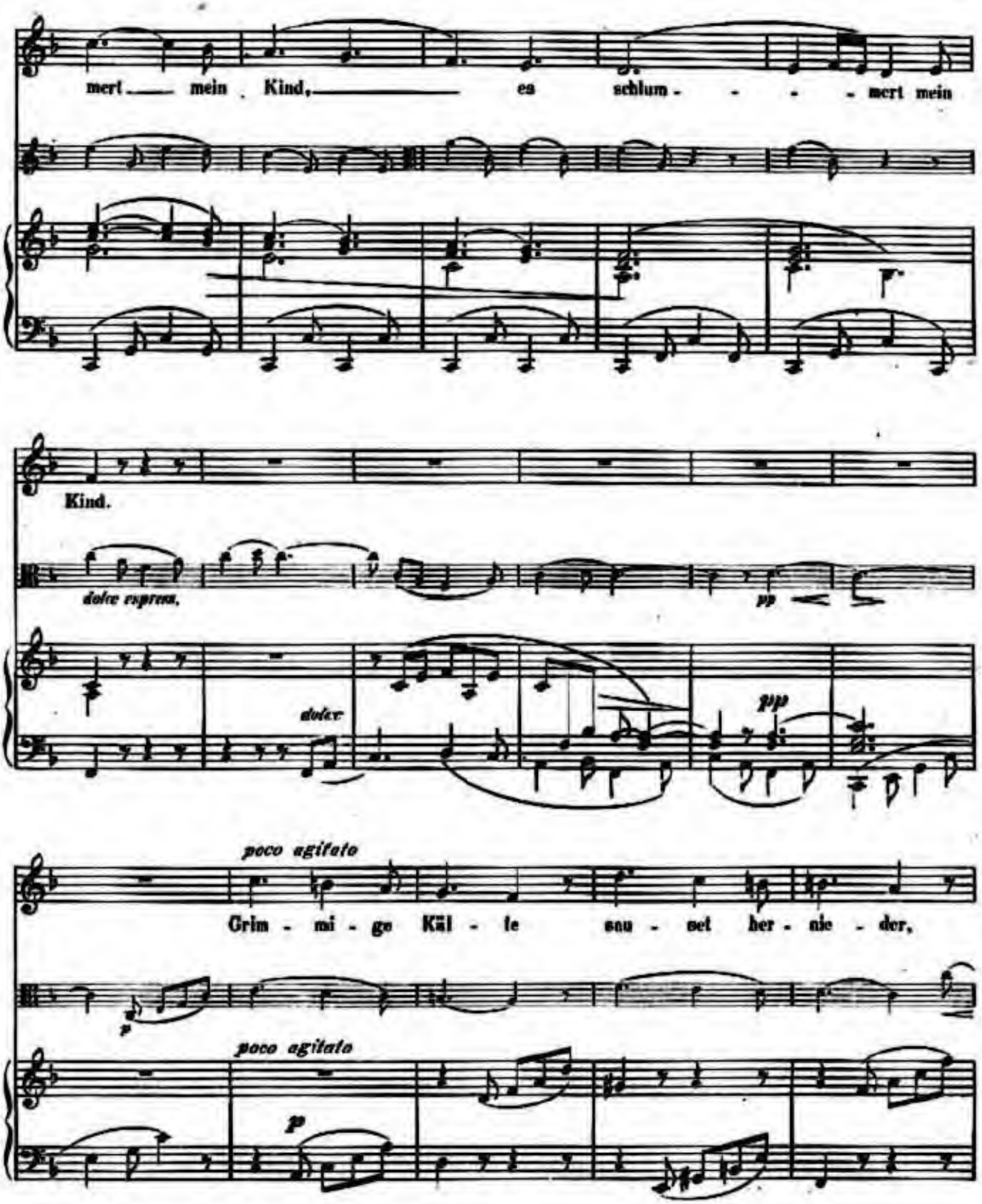

in Nacht: und Wind, ihr heiligen
En - gel, stil - let die Wip - fel! Es schlum - - mert mein Kind, en
schlum - - mert mein Kind.
dolce espress.

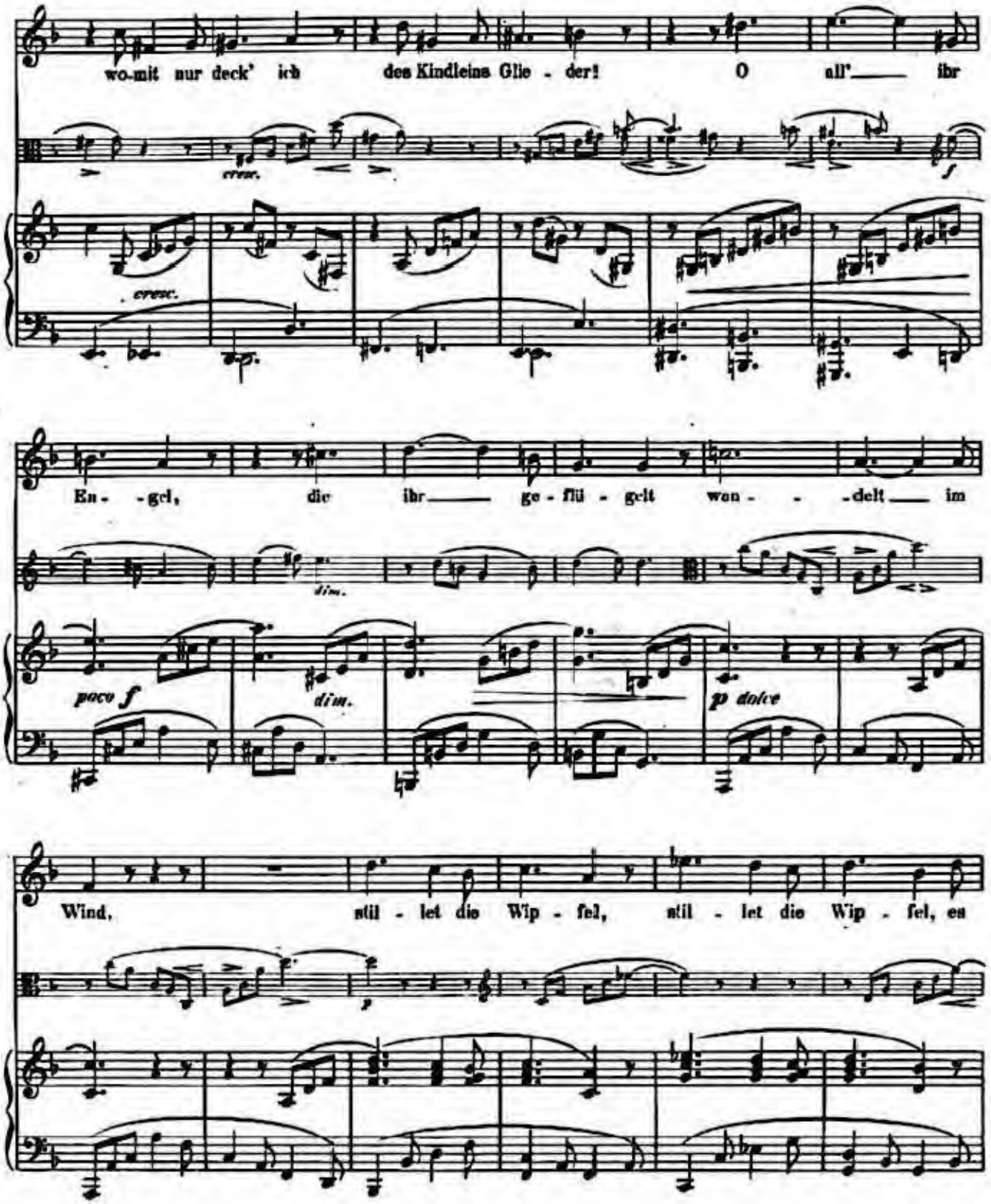

Ihr Pal - men von Beth-le-hem in Win - des-
pp
p
p
brau-sen, wie mögt ihr heu - te so zor - nig sau - sen! O
poco cresc.
poco cre - scen -
rauscht nicht al - so, schwei - get, nei - get euch leis'
poco f
dim. poco a poco
p
- - - do
mf
dim.
p dolce

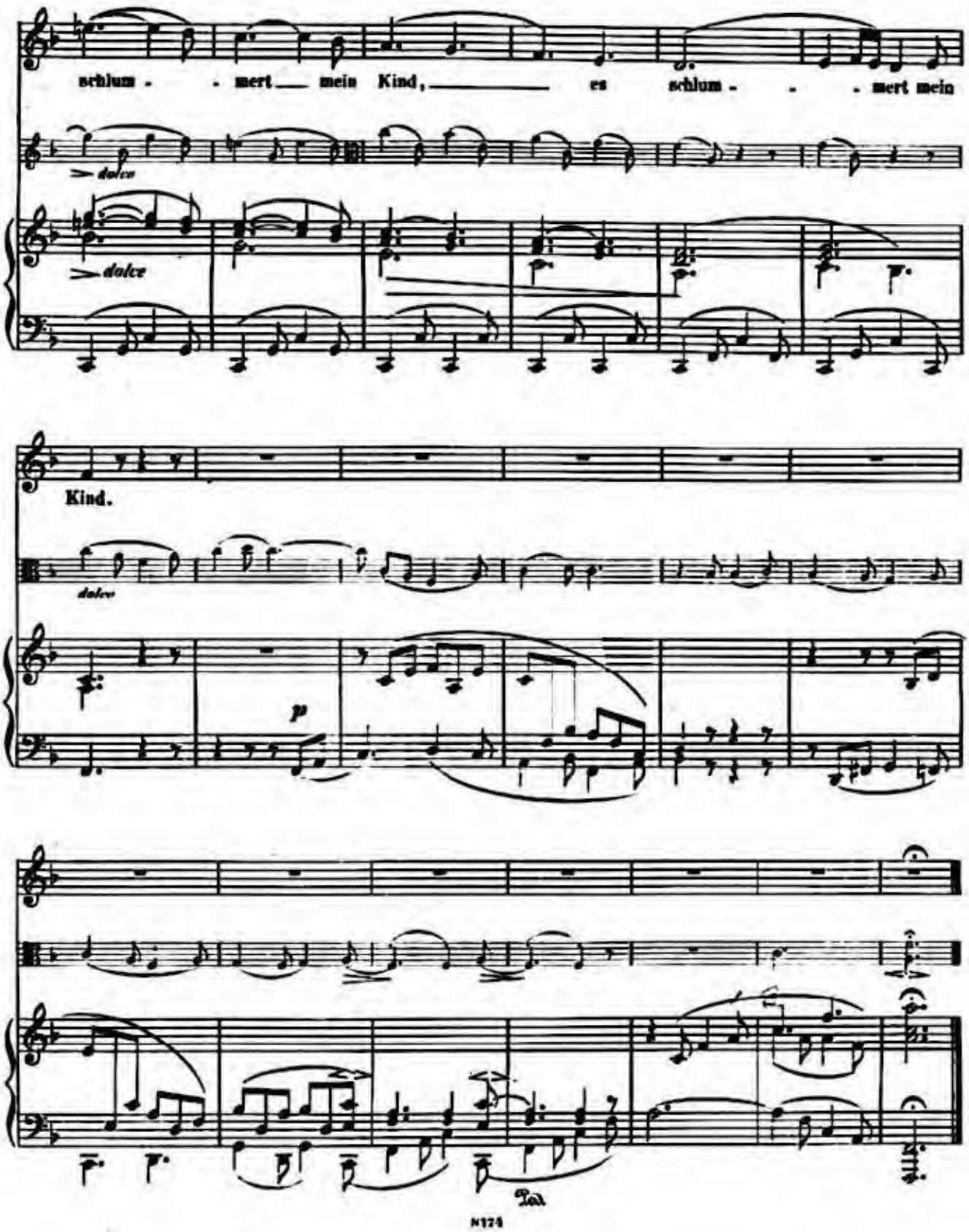

— und lind, still - let die Wip - fel, still - let die
Wip - fel! Es schlum - - mert — mein Kind, — es schlum - -
dolce
dim.
- - mert mein Kind.
p dolce
pp
p dolce


Der Him - mels-kna - be dul - det Be-schwer-de; ach, wie so
p espress.
p legato
müd' er ward vom Leid der Er - de, ach, wie so müd', wie so
poco cresc.
poco cresc.
müd'___ er ward vom Leid,___vom Leid der Er - - - de.


Ach, nun im Schlaf ihm, lei - se ge - sänf - tigt,
dolce
dolce
die Qual zer - rinnt.
stil - let die Wip - fel, stil - let die Wip - fel, es schlum - -
dolce
dolce


mert mein Kind, es schlum - - - - mert mein
Kind.
dolce espress.
pp
dolce
ppp
poco agitato
Grim - mi - ge Käl - te sau - set her - nie - der,
p
poco agitato
pp


wo-mit nur deck' ich des Kindleins Glie - der! O all'_____ ihr
cresc.
cresc.
f
En- -gel, die ihr_____ ge - flü - gelt wan- - -delt_____ im
dim.
poco f
dim.
p dolce
Wind, stil - let die Wip - fel, stil - let die Wip - fel, es


schlum - - mert mein Kind, es schlum - - - mert mein
dolce
dolce
Kind.
dolce
p
Ped.